

Schleusung aufgefliegen: Bundespolizei stoppt falschen Italiener in Füßen

Bundespolizei München stoppt Schleusung: Albaner transportiert "falschen" Italiener. Einreise für zwei Albaner verweigert.



Füssen, Deutschland - Am Samstag, dem 24. Mai, gingen Bundespolizisten am Grenztunnel Füssen (BAB 7) gegen Schleuserkriminalität vor und entdeckten einen albanischen Fahrer, der beim Einschleusen seines Landsmannes ertappt wurde. Der 40-jährige Fahrer, der in einem in Albanien zugelassenen Transporter unterwegs war, konnte zwar gültige Papiere vorzeigen, doch die Überprüfung seines 27-jährigen Beifahrers offenbarte ein überraschendes Detail.

Der Beifahrer, jüngst mit einem neuen Pass ausgestattet, hatte sich den Polizisten zunächst als normaler Reisender präsentiert. Eine gründliche Recherche ergab jedoch, dass der Mann seit September 2024 als Italiener mit Wohnsitz im Landkreis

Böblingen gemeldet war. Dies geschah, nachdem er Ende August 2024 als unbekannt ins Ausland verzogen registriert worden war. Die Bundespolizei nimmt die Situation ernst und setzt ihre Kontrollen fort, um solchen illegalen Aktivitäten entgegenzuwirken.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ursache	Schleusung
Ort	Füssen, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net